

Pressemitteilung

Museum Folkwang

Jazz'n'more – Niklaus Troxlers Jazzplakate im Museum Folkwang

Essen, 28.9.2017 – Das Museum Folkwang präsentiert mit *Jazz'n'more – Plakate* (29. September 2017 – 14. Januar 2018) die unverwechselbaren und vielfach ausgezeichneten Jazzplakate des Schweizer Grafikers Niklaus Troxler. Die Ausstellung gibt mit rund 150 Plakaten einen umfassenden Überblick über die wichtigsten gestalterischen Entwicklungen und Wandlungen seines Plakatwerks zwischen 1966 und 2017 wieder.

Niklaus Troxler (*1947) findet mit seinen Arbeiten immer wieder eine adäquate Bildwelt zur Jazzmusik. Als Vermittler zwischen Musik und Bild folgt Troxler den Strategien der Jazzmusiker um diesem Genre eine Form zu geben: „Von den Jazzmusikern habe ich viel gelernt: sie kennen die Form (Komposition) und finden durch individuelles Improvisieren zum neuen Ausdruck.“ Dies gelingt dem Grafiker durch ständige Variationen in Form, Farbe und Typografie seiner Plakate: er fängt die Bewegung der Musiker auf der Bühne ein, bedient sich reiner Typografie oder erarbeitet eine Ikonografie der Musikinstrumente für die Plakate. Saxofon, Gitarre, Schlagzeug und Klavier sind Troxlers Protagonisten.

Niklaus Troxler organisiert seit 1966 Jazzkonzerte in seiner Heimat Willisau und leitete von 1975 bis 2009 das internationale *Jazzfestival Willisau*. Von 1998 bis 2013 unterrichtete er als Professor für visuelle Kommunikation an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste in Stuttgart. Troxlers Plakate wurden mit nahezu allen relevanten Auszeichnungen rund um den Erdball ausgezeichnet. Sie sind in den wichtigsten Sammlungen weltweit vertreten (u.a. im Museum of Modern Art, New York). Seine jahrlange Tätigkeit als künstlerischer Leiter des *Plakat Kunst Hof's Rüttenscheid* (bis 2011) und seine Initiative zur Verleihung des *Jazzpotts* haben in Essen einen besonderen Stellenwert.

Neben den Plakaten zur Musik gibt es weitere Themen und Auftraggeber, für die Troxler Plakate entworfen hat. Darunter finden sich Entwürfe für seine eigenen Ausstellungen und sowie für Ausstellungen anderer Künstler – auch Plakate für das Theater, Sportveranstaltungen und Fasnacht-Veranstaltungen gehören ins Repertoire. Mit seinen kraftvollen Entwürfen mischt er sich ebenso aktiv in gesellschaftlich relevante Diskussionen in der Schweiz ein.

Die Ausstellung wird gefördert von der Schweizer Kulturstiftung Pro Helvetia.

Zur Ausstellung erscheint ein gleichnamiger Katalog in der Edition Folkwang/Steidl, 2017. ISBN 978-3-95829-386-1, Preis 20 €